**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 6 (1880)

Heft: 8

**Illustration:** Normalarbeitstage aus der Gesellschaft : der Rekrut

Autor: [s.n.]

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

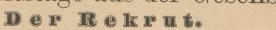
#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 29.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Normalarbeitstage aus der Gesellschaft.







1. Der Hahn kräht noch nicht auf dem Mist, Als er schon aufgestanden ist.



2. Dann stellt er sich angstvoll und zag Gewichtig auf die grosse Waag.



3. Die Kälbersupp' giesst er hinab Und setzt pflichtschuldigst sich in Trab.



4. Nachem er fleissig exerzirt, Wird er zum Futtern abgeführt.



5. Dann wird's ihm in der Theorie So dumm um's Herz, er weiss nicht wie.



6. Doch Abends in der Kneipe dann, Da stellt er seinen ganzen Mann.



Nur trommelt man ihm bald zur Ruh', Er steuert der Kasernè zu.



Doch bis zuletzt, zum Lichterblasen, Sieht man ihn noch im Zimmer rasen.



"Mein Vaterland, das ist zwar klein, Doch könnt' die Löhnung grösser sein!"